

Informationen für Studierende mit Behinderung(en) und chronischen Erkrankung(en)

Erasmus+ Programm Fever Opportunities	<p>Im Erasmus+ Programm kann ein Antrag auf Sonderförderung gestellt werden. (Top-up) Diese Sonderförderung kann nach der Auswahl für eine Erasmus+ Förderung von Studierenden, Graduierten und Hochschulpersonal in einer der vier folgend genannten Gruppen erhalten werden.</p> <ol style="list-style-type: none">1. Erstakademiker*innen2. Studierende mit Kind(ern)3. Studierende mit Behinderung und oder chronischer Erkrankung4. Erwerbstätige Studierende <p>Studierende mit einem GdB ab 50 können einen sogenannten Realkostenantrag stellen, um für benötigte Kosten (z. B. Begleitung etc.) bis zu 15000 € pro Mobilität bei der Heimathochschule beantragen. Teilnehmende mit Behinderung können in Erasmus+ entweder pauschal oder über einen eigenständigen Antrag gefördert werden. Weitere Informationen dazu finden Sie auch auf der Homepage des International Office unter Erasmus+ .</p>
PROMOS Stipendienprogramm	<p>Im Promos Stipendienprogramm können Studierende mit einem GdB ab 50 einen Antrag auf Sondermittel für auslandsbedingte Mehrkosten stellen. Für Studierende dieser Zielgruppe können wir zusätzliche Mittel (bis zu 10.000 €) beantragen (Nachweis erforderlich).</p>

Angebote von Institutionen außerhalb der HS Gesundheit

An dieser Stelle finden Sie weitere Angebote von Institutionen außerhalb der HS Gesundheit, die Sie für Ihre Auslandsvorhaben unterstützen können. Gern beraten Sie die Kolleg*innen des International Office dazu.

Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD)	Wenn Sie für ein Jahr ins Ausland gehen möchten, können Sie sich beim DAAD um ein Jahresstipendium bewerben. Zudem bietet der DAAD für spezielle Praktikaaufenthalte Stipendien an. Auch für die DAAD Stipendienprogramme können Sie einen Antrag auf Sondermittel für auslandsbedingte Mehrkosten stellen, wenn Sie einen GdB von 50 oder höher nachweisen können. Wenden Sie sich beim DAAD mit Ihren Anliegen und fragen zu den Sondermitteln an: diversity@daad.de
Anni und Keyvan Daesch-Stiftung	Die Anni und Keyvan Daesch-Stiftung unterstützt Menschen mit schwerer Behinderung durch Sachkostenzuschüsse. Über die Höhe der Förderung wird individuell entschieden. Es handelt sich um einen einmaligen Zuschuss. In der Regel werden die Kosten für spezielle Hilfsmittel, die das Alltagsleben erleichtern, übernommen.
Stiftung Darmerkrankungen	Die Förderprogramme der Stiftung Darmerkrankungen unterstützen Menschen mit Morbus Crohn und Colitis ulcerosa ebenso wie den medizinischen Nachwuchs.
Georg Leffers Stiftung	Die Georg Leffers Stiftung fördert u.a. behinderte Studierende, die staatliche oder andere Zuwendungen nicht, nicht mehr oder nicht in ausreichender Höhe beanspruchen können.

Weitere Links mit praktischen Tipps und Erfahrungsberichten vorstellen, die für Ihren geplanten Auslandsaufenthalt hilfreiche Angebote bieten:

<p>Deutsche Studentenwerk</p>	<p>Das Deutsche Studentenwerk bietet ausführliche Informationen zum Auslandsaufenthalt für Studierende mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen an. Neben einer ausführlichen Beratung erhalten Sie Informationen zur Finanzierung, zur Auslandskrankenversicherung, zur Pflege und Assistenz.</p>
<p>Mawista GmbH</p>	<p>Die Mawista GmbH vergibt ein Stipendium für Studierende mit Kind(ern) und besonderer Bedürftigkeit.</p>
<p>"inclusive-mobility"</p>	<p>Die europäische Plattform "inclusive-mobility" bietet Informationen zum Thema Inklusion und Unterstützungsleistungen, die von Hochschulen, nationalen Agenturen und Bildungsministerien für internationale Studierende angeboten werden. Hier finden Sie u.a. auch Online-Karten mit Informationen zur Barrierefreiheit der Umgebung europäischer Hochschulen und Service-Einrichtungen in der Nähe.</p>
<p>College-Contact</p>	<p>Einen ausführlichen Ratgeber zum Studium im Ausland mit Behinderungen bietet College-Contact, ein offizieller deutscher Repräsentant von knapp 140 Hochschulen im Ausland.</p>
<p>DAAD Initiative Studieren weltweit - Erlebe es!</p>	<p>Eine weitere Ratgeberseite zum Thema Auslandsaufenthalte für Studierende mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen ist die DAAD Initiative Studieren weltweit - Erlebe es!</p>
<p>Bundesministerium für Arbeit und Soziales</p>	<p>Eine weitere Ratgeberseite zum Thema Auslandsaufenthalte für Studierende mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen ist einfach teilhaben vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales.</p>
<p>Auslandspraktikum-Ratgeber</p>	<p>Der folgende Link ist für Studierende mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen, die ein Auslandspraktikum realisieren möchten.</p>
<p>Reisecheckliste</p>	<p>Und hier ein Link, der für Ihre Reisevorbereitungen sehr hilfreich sein kann, eine Reisecheckliste für Studierende zum Auslandssemester und Auslandspraktikum.</p>